



- Authentisches Camping-Erlebnis
- Erfahrener Guide, Zelte und Ausrüstung inklusive
- Beeindruckender Fish River Canyon

Camping-Abenteuer Namibia

15-Tage-Privatreise

Sie sehnen sich nach Freiheit und Abenteuer und möchten dabei nicht auf eine erfahrene Reiseleitung verzichten? Dann begeben Sie sich mit uns auf eine geführte Campingreise durch Namibia. Zusammen mit Ihrem ganz privaten Guide entdecken Sie die Highlights Namibias, sind der Natur ganz nah und erleben abends am Lagerfeuer unter freiem Himmel das echte Afrika!

1. Tag: Willkommen in Windhoek!

Am Flughafen empfängt Sie ein Fahrer und bringt Sie zu Ihrer Unterkunft in Klein Windhoek. Sie haben Zeit zur freien Verfügung, um einen ersten Eindruck von Namibia zu erhalten. Entdecken Sie Windhoek auf eigene Faust und erledigen Sie Ihre persönlichen Besorgungen für die anstehende Tour. Wir empfehlen zur Einstimmung auf Ihre Reise zum Abendessen einen Besuch im urigen „Joes Beerhouse“.

2. Tag: Von Windhoek nach Mariental

Heute begrüßt Sie Ihre private Reiseleitung. Zusammen besprechen Sie den genauen Ablauf der nächsten Tage. Anschließend machen wir uns auf den Weg über Rehoboth zu unserem Camp, das am Rande der Kalahariwüste gelegen ist. Inmitten der Weite der roten Halbwüste bereiten wir unser Abendessen gemeinsam zu und genießen es unter dem atemberaubenden afrikanischen

Sternenhimmel. 280 km (A)

3. Tag: Von Mariental zum Fishriver Canyon

Nachdem wir unser Frühstück unter freiem Himmel genossen haben, laden wir die Zelte wieder ein und fahren weiter Richtung Süden. Wir kommen in das Verwaltungszentrum Südnamibias, Keetmanshoop. Der Name erinnert an Johann Keetmann, der einst das Geld für eine solide Kirche spendete. Danach ist es nicht mehr weit bis zum Köcherbaumwald. Hier treffen wir auf eine ungewöhnliche Ansammlung von Baumaloeen. Normalerweise stehen die bis zu fünf Meter hohen Pflanzen einzeln in der Landschaft, hier haben sich aber mehr als 250 Exemplare zusammengefunden. Am Nachmittag erreichen wir unser Camp und schlagen unser Lager auf. 400 km (F, A)

4. Tag: Eindrucksvoller Fishriver Canyon

Nach einem gemütlichen Frühstück wartet ein echtes Highlight auf uns: der Fishriver Canyon. Er ist der zweitgrößte Canyon der Erde und eine der bedeutendsten landschaftlichen Sehenswürdigkeiten im südlichen Afrika. An einigen Stellen ist der Canyon bis zu 27 km breit und 500 Meter tief. In der kargen Landschaft können nur wenige Pflanzen und Tiere überleben. Wir unternehmen einen Spaziergang am Rande des Canyons und halten mit unserer Kamera die einzigartige Kulisse bildlich fest. (F, A)

5. Tag: Vom Fishriver Canyon nach Lüderitz

Wir fangen heute an mit Aus – einem kleinen Ort auf unserem Weg nach Lüderitz. An das raue Klima mussten sich die hier lebenden Wildpferde über Generationen hinweg gewöhnen. Mit etwas Glück können wir sie bei einer

Wasserstelle beobachten. 125 Kilometer weiter östlich kommen wir nach Lüderitz, die Keimzelle der alten deutschen Kolonie Südwestafrika: auf Granit gebaut, dem stürmischen Atlantik ausgeliefert und vom morgendlichen Küstennebel gekühlt. Wir besuchen die Felsenkirche, das Wahrzeichen der Stadt und genießen den Blick über die alte Diamanten-Hochburg. Unser Abendessen nehmen wir heute zur Abwechslung in einem Restaurant ein. 390 km (F, A)

6. Tag: Von Lüderitz nach Sesriem

Unser nächstes Ziel ist die Geisterstadt Kolmannskuppe. Hier wurde im Jahr 1908 bei Gleisarbeiten ein Diamant gefunden, weshalb wenig später das Diamantenfieber in der Stadt ausbrach. Mittlerweile sind viele Gebäude bis zum zweiten Stock vom Sand bedeckt worden. Wir fahren weiter durch wunderschöne Landschaften zu unserem Camp in der Namibwüste, eine der ältesten Wüsten der Welt. Die Weite der Namib und die Stille der Natur machen den Aufenthalt zu einem ganz besonderen Erlebnis. 500 km (F, A)

7. Tag: Sesriem: Dünenmeer Sossusvlei & Sesriem Canyon

Wir machen uns in den kühlen Morgenstunden auf den Weg, um das grandiose Farbspiel von Sonne und Schatten auf den höchsten Sanddünen der Welt zu bewundern. Dann gehen wir bei einer leichten Wanderung dem Sesriem Canyon auf den Grund. Einen Kilometer lang und 30 Meter tief ist die Kalksteinschlucht, die vor vier bis zwei Millionen Jahren entstanden ist. (F, A)

8. Tag: Von Sesriem nach Swakopmund

Wir machen uns auf Richtung Küste. Vorbei an schier endlose Geröllflächen der Namib fahren wir über den Gaub Pass und Kuiseb Pass und sehen bei Walvis Bay endlich den Atlantik. Swakopmund besitzt viele schöne Gebäude aus der deutschen Kolonialzeit. Wir entdecken das Hohenzollernhaus, den Woermann-turm, die Landungsbrücke, die Mole mit Leuchtturm und das Marinedenkmal. Viele Einwohner sprechen deutsch und die Promenaden, Palmenalleen und Parkanlagen verleihen dem kleinen Küstenort eine entspannte Atmosphäre. Heute bleibt die Campingausrüstung im Wagen. Die nächsten zwei Nächte verbringen wir in einer Pension. 350 km (F)

9. Tag: Erholung in Swakopmund

Den heutigen Tag können Sie ganz nach Ihren Wünschen gestalten. Genießen Sie einen Spaziergang entlang des kilometer-

langen, einsamen Atlantikstrandes oder bummeln Sie über den Holzschnitzermarkt in der Nähe des Leuchtturms. Ihre Reiseleitung gibt gerne Tipps für Ausflüge vor Ort. Vielleicht per Quadbike durch die Wüste oder lieber eine Bootsfahrt mit Sekt und Austern ab Walvis Bay? (F)

10. Tag: Von Swakopmund zum Etoscha-Nationalpark

Nach dem Frühstück verlassen wir die Stadt am Atlantik. Unsere Reise führt uns über Usakos, Karibib, Otjiwarongo und Outjo zu dem weltberühmten Etoscha-Nationalpark. Hier liegt unser Camp. Unter Mopanebäumen schlagen wir unsere Zelte für die nächsten zwei Nächte auf und genießen die Nähe zur Natur. 490 km (F, A)

11. Tag: Auf Pirsch im Etoscha-Nationalpark

Unser Tag startet bereits in den frühen Morgenstunden. Während der ganztägigen Pirschfahrt haben wir die Möglichkeit viele Ecken des eindrucksvollen Etoscha-Nationalparks kennenzulernen und Ausschau nach Wildtieren zu halten. Im Nationalpark leben große Herden von Springböcken, Impalas, Zebras und Gnus, außerdem gibt es Elefanten, Giraffen, Löwen, Leoparden, Geparden und Spitzmaulnashörner sowie verschiedene Vogel- und Reptilienarten. (F, A)

12. Tag: Vom Etoscha-N.P. zum Onguma Game Reserve

Heute durchqueren wir den Nationalpark erneut und spüren mit etwas Glück Tiere auf, die wir gestern noch nicht gesehen haben. Begeistert halten wir die neuen Eindrücke mit unserer Kamera fest! Am Nachmittag verlassen wir den Park und fahren zum nahe gelegenen Onguma Game Reserve. 190 km (F, A)

13. Tag: Vom Onguma Game Reserve zum Okonjima Nature Reserve

Am Morgen verlassen wir das Onguma Game Reserve und fahren über Tsumeb, Otavi und Otjiwarongo zum Okonjima Nature Reserve. Hier haben wir die Möglichkeit, näheres über die AfriCat Foundation zu erfahren. Die Stiftung konzentriert sich auf die Rettung und Befreiung der Großkatzen Namibias. Dazu zählen Geparden, Leoparden, Löwen, Wüstenluchse, Wildhunde und Hyänen. Vor Ort können optionale Aktivitäten gebucht werden. Lernen Sie die Arbeit der Stiftung kennen und erleben Sie Geparden oder auf Pirsch auch Leoparden aus nächster Nähe. Nach einem spektakulären Sonnenuntergang lassen wir den Abend am Lagerfeuer ausklingen. 350 km (F, A)

14. Tag: Vom Okonjima Nature Reserve nach Windhoek

Auch am Morgen kann optional eine Pirschfahrt gebucht werden. Im Anschluss machen wir uns auf den Rückweg nach Windhoek. Hier beziehen Sie Ihre Unterkunft und Ihre Reiseleitung verabschiedet sich von Ihnen. Lassen Sie abends bei einem letzten Sundowner Ihre Reise entspannt ausklingen. 250 km (F)

15. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub

Heute heißt es Abschied nehmen. Sie werden zum Flughafen von Windhoek gefahren und treten Ihre Heimreise oder individuellen Anschlussurlaub an. 45 km

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Camping-Abenteuer Namibia

15-Tage-Privatreise

Saisonzeiten und Preise 2023 in CHF

Termine/Saison	DZ		
Staffelung	02-03	04-06	07
01.01.-15.04.23	4.660	3.570	2.938
16.04.-15.05.23	5.118	3.701	3.429
16.05.-30.06.23	4.660	3.570	2.938
01.07.-18.12.23	5.118	3.701	3.429

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in CHF

	EZ
01.01.-18.12.23	169

Teilnehmerzahl

mind. 2

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise in teilklimatisierten, landestypischen Fahrzeugen
- Transfers am An- und Abreisetag
- 4 Übernachtungen in Hotels, Pensionen (Bad oder Dusche/WC) und 10 Zeltübernachtungen
- 4x Frühstück im Hotel/Restaurant, 9x Camping-Frühstück (zubereitet von der Reiseleitung)
- 2x Abendessen im Hotel/Restaurant, 9x Camping-Abendessen (zubereitet von der Reiseleitung)

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide) Tag 2-14
- Zelte & Campingausrüstung
- Spaziergang am Fishriver Canyon
- Köcherbaumwald und „Spielplatz der Giganten“
- Geisterstadt Kolmannskuppe
- Stadtbesichtigung in Lüderitz
- Sossusvlei & Sesriem Canyon
- Wildbeobachtungsfahrten im Etoscha-Nationalpark (vom Reisefahrzeug aus)
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

R P57024Z

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Windhoek	1 Capbon Guesthouse	★★★
Mariental	1 Kalahari Anib Campsite	Zelt
Fish River	2 Canyon Roadhouse Campsite	Zelt
Lüderitz	1 The Cormorant House	Zelt
Sesriem	2 Sossus Oasis Campsite	Zelt
Swakopmund	2 Hotel Pension Rapmund	★★★
Etoscha-Rand	2 Etoscha Safari Campsite	Zelt
Onguma Game Reserve	1 Onguma Leadwood Campsite	Zelt
Okonjima Nature Reserve	1 Okonjima's Omboroko Campsite	Zelt
Windhoek	1 Capbon Guesthouse	★★★